

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

125 (5.5.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 125. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 5. Mai

1904.

Zweiter Vortrag von Gottfried Schwarz.

Freitag, den 6. Mai, abends 8 1/2 Uhr, im Eintrachtsaale.

Gegenstand: Der Zweck des Toleranzantrags:

Die Auslieferung der Macht Deutschlands an den Papst.

Eintritt 20 Pfg. — Reservierter Platz 50 Pfg.

Die Zentrumsparthei wird aufgefordert, sich zum Kampf zu stellen.

*2.1.

Vorverkauf von Karten für reservierte Plätze: Braun'sche Hofbuchhandlung, Kaiserstr. 58.

Musikbildungsanstalt.

Schulgeldbeitrag für I. Tertial des Schuljahres 1904/1905 am:

Samstag, den 7. Mai 1904, 3.3.

Mittwoch, den 11. " " "

Samstag, den 14. " " "

Mittwoch, den 18. " " "

Samstag, den 21. " " "

jeweils nachmittags 1/2, 2 bis 3 Uhr im Anstaltsgebäude.

5.1.

Berechnung der Musikbildungsanstalt.

Versteigerung.

Donnerstag, 5. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 (Robenstein) öffentlich gegen bar versteigert:

Herren- und Damen-Zug-, Schnür- und Knopfstiefel, Herren- und Damen-Schnürschuhe, Spangenschuhe, Zegel- und Zengschuhe, Leder- und Blüschpantoffeln, Kinderstiefel und Schuhe, Kinderlackspangenschuhe, eine Partie Schrubber, Besen, Bürsten, Bisuits, Tischdecken, Portieren, Bettvorlagen und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16 (Robenstein).

Große Wein-Versteigerung.

Mittwoch, den 11. Mai und die darauffolgenden Tage, jeweils vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrag Waldstraße 2 (Eingang Linkenheimerstr.) im Hof nachstehende Faßweine öffentlich gegen bar versteigern:

**Jhringer
Oberländer
Rheinwein**

zus. ca. 20 000 Liter.

Dieselben werden in Gebinden von 50 Liter an aufwärts abgegeben. Falls sich Liebhaber für das ganze Quantum finden, so wird dasselbe samt Gebinden auch en bloc ausgebaut.

Kaufliebhaber hierzu ladet freundl. ein

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16.

3.1.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 6. Mai 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Operationsstuhl, 1 Schreibbureau, 4 Schreibtische, 1 Kopierpresse, 2 Sofas, 1 Sofa und 2 Sesseln, 1 Chaise-longue, 1 Kommode, 1 Ausziehtisch, 6 Rohrstühle, 3 zweitürige Schränke, 1 vollständiges Bett,

2 Dienstoffbetten, 2 Regulateure, 3 Spiegel, 11 große Bücherregale, 1 Kanapee, 1 Ladenschrank mit Glastüren, 1 Ruhestuhl, 1 Amerikanerstuhl, 1 Wasch-, 1 Klapp-, 1 Hier- und 1 Rauchtischchen, 1 Aktenschäftchen, 1 Konsole, 1 Etagere, 1 Kleiderständer, 81 verschiedene Bilder, 3 Uhren sowie 1 Belzmantel.

Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt. Karlsruhe, den 3. Mai 1904.

Saupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 5. Mai 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im hiesigen Pfandlokal gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Akkordzither, 1 Chiffonniere, 4 Bände Brockhaus' Konversations-Lexikon.

Karlsruhe, den 2. Mai 1904.

Burkhardt, Gerichtsvollzieher.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 6. Mai d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag Schützenstraße 47, Hinterhaus, 1 Treppe hoch, folgende Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert: 1 Chiffonniere, 2 eintürige Kästen, 1 Schreibkommode, 1 Kanapee, 1 vollständ. Bett, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Zulegtisch, 1 Nähmaschine, Stühle, 1 Koffer, Spiegel, Bilder, Frauenkleider, Bett- und Leibwäsche, Küchengerät, sowie verschiedener Hausrat, wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer, Waisenrat,

2.1. Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Damenkonfektion-Versteigerung.

3.1. Samstag, den 7. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

schöne moderne Damen-Kostüme, schwarze und farbige Jaquets und Paletots, Capes, Samttragen, Kinder-Capes und Mädchen, Blusen, farb. Unterwäsche, kurze Bolero-Jacken, Buckskin für Herren-Anzüge, Damen- und Kinderkleiderstoffe, wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße (neue) ist im 3. Stock eine einfache, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 49, 3. Stock.

* Bahnhofstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

* Degenfeldstraße 15 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör wegen Wegzug auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Eisenweinststraße 25 sind schöne 3 Zimmerwohnungen im 2. und 4. Stock alsbald billig zu vermieten. Näheres Eisenweinststraße 25 III links.

* Fasanenplatz 8 sind im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sowie eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Friedenstraße 25, beim Sonntagplatz, in feinem Hause, ist der 2. Stock, 3 gr. Zimmer mit Parkett und Balkon, gr. Küche mit Veranda, Mansarde, Wasserspülklosett, 2 Keller auf 1. Juli event. 1. August zu vermieten. Ansehen von 10-6 Uhr.

— Humboldtstraße 14 sind schöne 2 Zimmerwohnungen per 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Eisenweinststraße 25 III links.

* Kaiserstraße 49, gegenüber der techn. Hochschule, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör für 450 M. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Karlstraße 6 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Küche zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, eine Treppe hoch.

* Klauerechtstraße 8 ist die Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche innerhalb des Glasabstufes, Keller etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. Klauerechtstraße 24 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* 3.1. Körnerstraße 18 ist im Querbau eine schöne, große 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Gasheizung auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus rechts.

3.1. **Leffingstraße 25** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern samt allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Luisenstraße 38** ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern auf 1. August zu vermieten. Näheres Marienstraße 42, 2. Stock.

— **Scheffelstraße 51** sind wegen Wegzug Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche und Mansarde (Gas) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* **Schloßplatz 15** ist die Parterrewohnung nebst Zubehör und anschließend ein großes Bureau auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Schützenstraße 82** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Werberstraße 6**, nächst dem Stadtpark, ist eine Parterrewohnung von 2 kleineren Zimmern, schöner Küche und Keller (Gasabschluß) auf 1. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres parterre.

* **Wielandstraße 22** ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Gasabschluß, auf 1. Juli zum Preis von 260 Mk. zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Horkstraße 13** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, auf 1. Juni event. auch 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist für sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 132 im Laden.

3.1. Eine 2 bis 3 Zimmerwohnung mit anstoßendem schönen Lagerraum event. Werkstätte für ruhigen Handwerker per sofort oder 1. Juli zu vermieten: Sofienstraße 41.

5 Schirmerstraße 5

(alter Hardtwaldstadteil)

ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern (2 Stockwerke), Bad und reichlichem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Event. kann die Wohnung auch geteilt (5 u. 4 Zimmer) werden. Näheres daselbst, parterre.

Zu vermieten:

Humboldtstraße 31 Balkonwohnung von 3 Zimmern im 2. Stock; **Gewigstraße 25** Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern. Zu erfragen parterre daselbst.

Sofienstraße 13

ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gasanrichtung versehen, per 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Herrschaftliche Wohnungen.

* **Sirischstraße 113**, Ecke der Südensstraße (Neubau) ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Bad, Speisekammer, mit 2 Balkonen u. Erker und reichl. Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung im 1. Stock,

bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Hildastraße 15, 3. Stock, bei Spiegel. 10.1.

Nowack-Anlage 15

ist der 2. Stock von 7 Zimmern mit Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Anzusehen von 10—12 u. 2—5 Uhr. Näh. part. *2.1.

Morgenstraße 29

ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Bürklinstr. 3, Voelckstr. 13 und Putzstr. 3

sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres Karlsstraße 94, parterre. *2.1.

Herrschafts-Wohnungen.

*2.1. **Voelckstraße 9** sind schöne Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon und großer Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Karlsstraße 94, parterre.

Ein Laden mit Wohnung,

für jedes Geschäft passend, ist auf sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 35, parterre.

Laden zu vermieten.

* **Kaiserstraße 38** ist ein schöner Laden mit zwei anstoßenden Zimmern, Keller und Holzplatz sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Büreauräumlichkeiten

eventl. mit Magazinsräumen in allernächster Nähe des Marktplatzes und des Bahnhofes per 1. Juli zu vermieten. Näheres Bahringstraße 90 III.

Alkoholfreies Café,

das größte am hiesigen Plage, ist per 1. Juli zu vermieten. Schriftl. Off. unter Nr. 3885 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Durlach. — Zu vermieten.

*3.1. Eine helle, geräumige Werkstatt mit Wohnung per 1. Juli d. J. billig zu vermieten. In derselben wurde seither eine Schuhmacherei mit gutem Erfolg betrieben. Näheres Durlach, Hauptstr. 62.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Oktober wird eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör in zentraler Lage zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3884 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

3.1. Eine gewerbliche Korporation sucht im Zentrum der Stadt (Weststadt bevorzugt) eine

Parterrewohnung,

bestehend aus 3—4 Zimmern, auf 1. Juli zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3865 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kapellenstraße 42 ist im 3. Stock links ein einfach möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer billig zu vermieten.

*2.1. Durlacher Allee 16 ist ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Ofen auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

* Ein Mansardenzimmer, möbliert, an eine anständige Frau gegen Dienstleistung neben ihrem Geschäft sofort abzugeben: Erbprinzenstraße 35, 2. Stock.

— Adlerstraße 35, parterre, in nächster Nähe vom Hauptbahnhof, sind 2 ineinandergehende, größere Zimmer, welche sich auch vorzüglich als Bureau-Räume eignen, per 1. Juni zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

* Akademiestraße 15 ist ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später zu vermieten. Auch kann gute Pension gegeben werden. Näheres eine Treppe hoch.

* Bahnhofstraße 36 sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer auf sofort oder später an besseren Herrn zu vermieten.

* Ein anständiger jüngerer Arbeiter erhält Wohnung. Auch ist ein großes Zimmer mit 2 Betten an zwei Herren mit bürgerlicher Pension billig zu vermieten: Kronenstraße 84, 1 Treppe.

* Ein gut möbliertes

Zimmer

ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 28 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

auf 15. Mai zu vermieten: Ritterstr. 6 II. 4.1.

Kaiserstraße 183,

3. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein auf 1. Juni zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist per 1. Juni zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Zimmer.

— **Kaiserstraße 33**, 3 Treppen, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 junge Herren oder an anständige Fräulein mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Ein ordentlicher, pünktlich zahlender Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 39 im 2. Stock.

Zu vermieten

schön möbliertes Zimmer auf 15. Mai: Waldhornstraße 32, 3. Stock.

Möbliertes Zimmer.

* Akademiestraße 32 ist im 2. Stock ein schönes, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Schön möbl., freundl. Zimmer

an einen besseren, soliden Herrn sofort zu vermieten: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b, 2. Stock.

Sirischstraße 70,

nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock 1 bis 2 schön möblierte Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts, gegenüber dem Hauptbahnhof u. dem Markgräf. Garten, sind ein gut möbliertes Schlafzimmer mit Salon per sofort oder später zu vermieten. Auch können die Zimmer einzeln gemietet werden. Näheres daselbst.

Herrenstraße 16

ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* **Waldstraße 62, 3. Stock.** sind je ein großes, gut möbliertes, schönes Zimmer mit Pension und ein kleines, einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

Von einem soliden jungen Herrn werden zwischen der Kreuz- und Karlsstraße 2 gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang gesucht. Offerten unter Nr. 3869 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

* Fräulein sucht per sofort ein einfach möbliertes Zimmer im Preise von 10—12 Mark im Zentrum der Stadt. (Mansarde, wenn hübsch, nicht ausgeschlossen.) Offerten unter Nr. 3870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem ruhigen, älteren Mädchen wird ein einfach möbliertes, kleines Zimmer (auch Mansarde) um mäßigen Preis gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juni

sucht älterer, ruhiger Herr bei kleiner Familie einfach, aber gut möbliertes Zimmer, möglichst mit Mittag- und Abendbrot. Mittelpunkt der Stadt bevorzugt. Nur bessere Offerten finden Berücksichtigung und bittet man, solche unter Nr. 3867 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fräulein

sucht per sofort einfach möbliertes Zimmer bei guter Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3868 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Unmöbliertes, kleines Zimmer im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

sucht ein ungeniertes, möbliertes Zimmer auf sogleich. Offerten unter Nr. 3881 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

*3.2.

Kneiplokal

für 20 Personen sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3794 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2] III.

7000-9000 Mark

auf II. Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 3876 befördert das Kontor des Tagblattes. *

Kapital-Gesuch.

6.4. Gesucht sofort oder später **3000 Mark** auf Eintrag und gute Bürgschaft aufzunehmen. Offerten bittet man unter Nr. 3698 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1000 Mark

werden zu leihen gesucht. Hoher Zins, kein Risiko. Offerten unter Nr. 3879 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

12000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% — innerhalb 80% der Schätzung — auf ein im letzten Jahre neuerstelltes Wohnhaus von pünktlichem Zinszahler sogleich oder per 1. Juli aufzunehmen gesucht. Rentabilität M. 3500.—. Gesf. Offerten unter Nr. 3871 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

20000 Mark

auf gute I. Hypothek, nicht ganz 60% der Schätzung, zu 4 1/2% per sofort aufzunehmen gesucht. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 3874 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *

Dienst-Anträge.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann, wird zu einer Familie von 2 Leuten sofort gesucht. Zu melden Waldstraße 16/18 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen wird für einen kleinen Haushalt sofort oder auf 15. Mai gesucht: Birkel 16, Eingang Adlerstraße, 3. Stock links.

*2.1. Ein reinliches, williges Mädchen wird für Zimmer und häusliche Arbeiten gesucht. Eintritt sofort oder in einigen Tagen. Näheres Waldstr. 32 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen wird bei guter Behandlung und hohem Lohn auf 15. Mai gesucht: Kaiserstraße 51 im 1. Stock.

2.1. Einige tüchtige

Buarbeiterinnen

für Rock und Taillen sofort für dauernd gesucht.

Geschwister Traub,

Kobes, Waldstraße 13.

Kleidermacherin

sucht bei guter Bezahlung sofort Arbeiterinnen sowie ein Lehrling: Waldstraße 40 a, 4. Stock (Ludwigsplatz).

Büglerinnen,

speziell für Kragen und Hemden, können eintreten bei Kost und guter Bezahlung. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche durchaus tüchtig sind. Offerten sind unter Nr. 3882 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Köchin-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zu einer größeren Familie auf 1. Juni gesucht. Näheres Waldstraße 59.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, wird auf 15. Mai gesucht: Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße, im Laden. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle: Waldhornstraße 60 im 2. Stock.

Jüngerer, fleißiges Mädchen

zu kleiner Familie sogleich oder auf 15. Mai gesucht. Zu erfragen Klauerechtstraße 13, parterre.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Auf 1. Juni wird ein fleißiges Mädchen, das sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, bei gutem Lohn gesucht. Kochen nicht erforderlich.

K. Sölzle, General-Agent,
Karlsruhe, Durlacher Allee 26.

[8] III.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Sofort wird ein tüchtiges Mädchen für die Küche, sowie ein anständiges Mädchen zum Servieren gesucht. Zum Schildbürger, Bahnhofstraße 14/16.

Mädchen-Gesuch.

Auf sogleich wird ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, für die Hausarbeiten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienstmädchen,

welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, für sofort gesucht: Hirschstraße 51 a im 2. Stock.

Mädchen gesucht

per sofort, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Kaiserstr. 36 a im Ellenwarenladen.

Zu kleiner Familie (Herrn und Dame) nach Freiburg i. B. wird ein Mädchen gesucht, das kochen kann und Zimmerarbeit gerne befragt. Lohn 25 Mark monatlich. Puffraum wöchentl. im Hause. Zeugnisse erwünscht. Eintritt bald. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Kellnerin.

* Jüngere Kellnerin kann sofort eintreten: Karlstraße 21, „zum roten Schaf“.

3 Aushilfskellnerinnen

für nach Landau gesucht auf 3 Tage.

2.1. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

Gesucht auf sofort

junge, kräftige Waschfrau. Näheres Rudolfstr. 1, 3. Stock rechts.

Eine Frau

wird zum Waschen des Geschirrs sofort gesucht: Waldstraße 28 im 2. Stock.

Monatsstelle.

* Eine ehrliche, zuverlässige Frau wird für Vormittagsstunden sofort gesucht. Näheres Karlstraße 49 a, 1 Treppe hoch rechts.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für das Kontor einer Weinhandlung wird per sofort oder 1. Juli ein Lehrling mit guter Schulbildung und aus anständiger Familie gesucht: Sofienstraße 41.

Sch. Stellen finden sofort!

ein tüchtiger Zapfbursche, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16, 3. Stock.

Es finden noch einige

Jungens

bei uns Beschäftigung für leichte Magazinsarbeit (Kaffee belegen).

L. Brombacher & Co. Nachfolger.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger, braver Bursche kann sofort eintreten.

J. Müller,

Restaurations „Neuer Kaiserhof“,
Gartenstraße 68.

Hausbursche gesucht.

2.1. Auf sofort wird ein reinlicher, kräftiger Hausbursche, der das Bierzapfen versteht, gesucht. Näh. Stadtgarten-Restaurations.

Hausbursche,

ein gewandter, fleißig und stadtkundig, mit guten Zeugnissen ausgestattet, per 15. Mai gesucht. Solche, welche schon in Weinrestaurant gedient, bevorzugt. Näheres Kaiserstraße 91.

Hausbursche,

ein jüngerer, kräftiger, kann sogleich eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

Möbelladen Amalienstraße 37.

Einen jüngeren

Laufburschen

sucht zum sofortigen Eintritt

N. Breitbarth,
Ecke Kaiser- und Lammstraße.

Für ein Papiergeschäft

jüngerer Bursche

zum Packen und für Waren auszufahren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Knecht-Gesuch.

* Ein tüchtiger jüngerer Mann wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Lessingstraße 56.

Kaffee-Rösterei,

hiesige, welche noch Kaffee mitröstet, wird gesucht. Preisbedingungen erwünscht. Offerten unter Nr. 3875 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gehesten Alters, vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht Stellung bei kleiner, besserer Familie. Näheres zu erfragen Marienstraße 37 im 3. Stock.

Für ein der Schule entlassenes Mädchen vom Lande wird passende Stelle gesucht in kleinen Haushalt oder zu Kindern bei guter Behandlung. Zu erfragen Lammstraße 12, drei Treppen.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen kann, gute Zeugnisse hat, sowie eine ältere Herrschaftsköchin mit prima Zeugnissen und ein zuverlässiges, gewandtes Zimmermädchen suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

C. Als Köchin oder Haushälterin sucht eine in der guten Küche sowie in allen Zweigen des Haushaltes erfahrene Person mit sehr guten Zeugnissen Stellung. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Zwei tüchtige Aushilfskellnerinnen suchen Stellen auf sofort oder für beständig. Näheres Marienstraße 36 im 3. Stock. *

Buchhalter,

zuverl., empfiehlt sich zum Nachtragen der Bücher. Gesf. Offerten unter Nr. 3749 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine fleißige, reinliche Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen, auch ist dieselbe im Reinigen von Parkettböden bewandert. Näheres Hildstraße 19, 3. Stock rechts. Dasselbst sucht ein braves, fleißiges Mädchen Beschäftigung im Weißnähen und Ausbessern der Wäsche.

Tüchtige Näherin

empfehlte sich zum Ausnähen. Offerten unter Nr. 3872 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Amalienstraße 55 im Hinterhaus, 4. Stock.


Marquisen u. Stores
 werden schön und billig angefertigt bei
Jg. Müller, Tapezier,
 3.2. Hirschstraße 18.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Vorhänge

werden bei schonendster Behandlung und tabelloser Ausführung wie neu hergestellt im Vorhangspann- geschäft

F. Risch, Kaiserstraße 109, Seitenbau im 3. Stod.

Verloren

wurde ein goldenes, gehämmertes Kettenarmband mit Kollier und Bildnis. Abzugeben gegen gute Be- lohnung Adlerstraße 19 II.

Gefunden

wurde eine goldene Brosche. Gegen Ausweis abzuholen Kaiserstraße 92 IV.

Haus-Verkauf.

Zum Abbruch für Fach- resp. Bauleute ist ein Haus in der Amalienstraße (mit 388 qm Flächenraum), beste Geschäftslage, zu verkaufen. Mit dem Bauen kann sofort begonnen werden. Alles Nähere zu erfahren bei **Adolf Kasi**, Wald- straße 29.

Haus-Verkauf.

*2.1. Ein der Neuzeit entsprechendes, neuerbautes Wohnhaus, im Stod vier geräumige Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Wasser, Klosett, Koch- u. Leucht- gas, sowie Garten und Beranda in der Südwest- stadt ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein gut erhaltenes Haus im Zentrum der Stadt, als Geschäfts- wie Privathaus geeignet, ist bei geringer Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf oder Tausch.

* Ein inmitten der Altstadt gelegenes Eckhaus mit Wirtschaft- und Hotelbetrieb soll verkauft oder gegen Baupläne vertauscht werden. Offerten unter Nr. 3866 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ein doppelter, eichener Kleiderkasten, sowie eine Waschkommode und ein Firmenschild: Herren- straße 8, Hinterhaus, 3. Stod.

*2.1. Eine beinahe neue Schmalzpresse, sowie ein Petroleumherd, 2löchrig, sind zu verkaufen: Marienstraße 53, parterre.

* Ein gut erhaltener, großer, viereckiger Tisch mit 3 Schubladen, geeignet als Bureau- od. sonstiger Arbeitstisch, ist billig zu verkaufen: Turmstraße 7 d (Café Bauer), eine Treppe hoch.

Ein gutes Pianino

an Private zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 3, 2 Treppen links.

Tafelklaviere,

zum Ueben und Lernen gut geeignet, gut renoviert, zu Mk. 120 und 180,

6.1.

Flügel,

ebenfalls gut renoviert, neue Hämmer, für Säle gut geeignet, zu Mk. 150 und 450 zu verkaufen bei

Sack & Co., Musikhaus, Café Grünwald, 2 Treppen.

Billig zu verkaufen

eine Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sofa, 6 Polster- stühlen, reich geschmückt, 1 aufgerichtetes Bett mit Bett- lade: Scheffelstraße 50, 1. Stod.

Waschkommode

mit Marmorplatte 28 Mk., Kinderstühle 5 Mk., Schlaffsofa mit Decke 25 Mk. und ein Damenrad sind zu verkaufen: Marienstraße 13 I.

Eine zinkene Badewanne,

sehr gut erhalten, ist billig, ebenso eine gut gehende Nähmaschine (Fußbetrieb) zu 10 Mark und eine neue eiserne Bettstelle zu 8 Mark sind zu ver- kaufen: Kronenstraße 20, Hinterhaus.

2 kompl. Betten, 1 Sekretär, 1 Badewanne

werden wegen Platzmangel abgegeben: Eisenlohr- straße 8.

Kinderstühle,

gut ausgepolstert, noch sehr schön, für nur 13 Mk. zu verkaufen. **M. Eberhard**, Hirschstraße 25, Hinter- haus, 3. Stod.

Kinderwagen.

* Ein neuer, wenig gebrauchter Kinderwagen mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Weischenstr. 35 im 4. Stod links.

2.1. Ein nur einige Male gebrauchtes

Fahrrad

ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 35, 2. Stod.

Viktoria-Chaischen.

2.1. Ein sehr schönes Viktoria-Chaischen, gut erhalten, alles komplett, ist wegen Platzmangel sofort zu verkaufen. Preis 250 Mk.

Sebastian Bauer,
Offenburg.

* Ein gut erhaltener

Herd

ist billig zu verkaufen: Servinusstraße 5, 2. Stod rechts.

Ein Herd,

wenig gebraucht, ist wegen Bezug billig zu ver- kaufen, ebenso ist ein noch wenig getragener Zylinder- hut billig abzugeben: Akademiestr. 16, Seitenbau, 4. Stod links.

Sogleich sehr billig abzugeben:

1 Sitzbadewanne, 1 Bidet, 1 Partie ältere Stühle, 1 gepolsterter Hocker, 1 Küchentisch, 2 Hühner, 2 prakt. Touristen-Tornister, sowie viele getrag. Herren- kleider. Näheres Adlerstraße 22, Querbau, 2. Stod.

* Sehr gut erhaltenes

Bauzeug

(Säbel, Maske, Stulpe, Brustschurz) preiswert zu verkaufen, sowie eine elegante Damensalon- Ein- richtung: Marienstraße 13, parterre.

In Säcke gefülltes

altes Papier

hat abzugeben

Eugen Langer, Papierhandlung,
Amalienstraße 91.

Abbruch.

* Maschinenbaugesellschaft, **Beierthheimer Allee 16**, ist eine große Anzahl Bretter, Bau- und Brennholz, Ziegel, Bad- und Mauersteine billig zu verkaufen. Näheres bei **Kouzett**, Abbruchunternehmer.

Junge Hunde

(italienisches Windspiel) von rassenreiner Abstammung sind preiswert zu verkaufen: Scheffelstraße 62, Hinterhaus, 2. Stod.

Bollmilch.

* 80-100 Liter Milch sind an Milchhändler zu vergeben von einer Melkerei. Offerten unter Nr. 3880 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleine Käzchen

werden in gute Hände verschenkt: Akademiestraße 6, 4. Stod.

Ein alter, starker Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Näheres Wielandstraße 12, Laden.

Offizierssattel,

gebrauchter, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3863 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Recht- u. Schönschreiben, Lesen, Rechnen.

* In obigen Fächern erteilt energische Lehrerin zurückbleibenden Schülerinnen hiesiger Mittelschulen gründlichen Unterricht gegen mäßiges monatliches Honorar bei wöchentl. 2 Unterrichtsstunden. Baldige Anmeldungen tägl. nachmittags erbeten: Amalien- straße 17, 3 Treppen rechts.

Privat-Frauenarbeitschule, gegründet im Jahre 1882.

— Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Muster- zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe. Privatkursus für Frauen besondere Einteilung. Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,

Karlsruhe,
Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Französ. Champagner

(Zollersparnis halber in Deutschland fertiggestellt).



Anerkannt feine Qualitäten.

General-Vertreter für Baden

Carl Weisser,

Stefanienstrasse 21. Telephon 1173.

1901er Hambacher,

1/1 Flasche 45 Pfg.,

1897er Traminer,

1/1 Flasche 60 Pfg.,

empfehlen als vorzüglichen Tischwein

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Tischweine im Faß

oder in Literflaschen von 20 Liter an,

Weißweine

per Liter 40, 45, 50, 60, 70 u. 85 Pfg.,

Rotweine

per Liter 50, 60, 70, 85 Pfg. und 1.— Mk.

bis zu den feinsten Qualitäten

6.1. empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstr. 6 und Waldstr. 41,
Ecke der Kaiserstraße.

Telephon 74.

**I^a Braunschweiger
Lachsschinken,**
sehr zart u. Magenleidenden ärztlich empfohlen,
1/4 Pfund 55 Pfg.,
feinsten Weßfäler Schinken,
1/4 Pfund 50 Pfg.,
sowie ffr. Braunschweiger Mett-,
Leber- und Schlackwurst, Sülze zc.
empfehlen stets frisch

M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Eine kluge Hausfrau
läßt sich nicht durch marktstreckerische
Reklame blenden; sie prüft selbst,



Ein
Versuch
mit:

überzeugt sie, daß sich solches durch unüber-
treffliche Triebkraft auszeichnet u. daß
etwas Besseres nicht geliefert werden kann.
Verkaufsstellen an den Plakaten
kenntlich. Rezept gratis.
Fabrikant: H. Steeb, Würzburg.

Engros durch: **Adolf Speck**, Siederwarenfabrik,
Leopold Flebig, Karlsruhe,
Louis Sautter, Siederwarenfabrik, Heidelberg.

Bratwurst-Hörnchen,
ganz warm, zu haben auf dem Sofienmarkt, Dienst-
tag, Donnerstag und Samstag, von
Bäckerei Gerhart.



Neue Fischbörse,
Blumenstraße 14,
Telephon 1415 * Telephon 1415.

**Donnerstag und Freitag lebendfrisch
eintreffend!**

	per Pfund
Cabliau ohne Kopf	30 "
Cabliau im Anschnitt	35 "
Schellfische, Holl.	45 "
Schellfische, kleine	30 "
Merlans	35 "
Schollen	50 "
Rotzungen	50 "
Soles (Seezungen)	200 "
Salm (rotfleischig)	150 "
Heilbutt	90 "
Maifische	80 "

NB. Auf dem Marke habe ich keinen Ver-
kaufsstand.

Vom 10. Mai an befindet sich mein
Geschäft Erbprinzenstraße 23.

**Petzbräu
Kulmbach**
in 1/1 und 1/2 Flaschen empfiehlt
F. A. Herrmann Nachfolger,
Bernhard Djer,
Waldstraße 5.

[5] III.

Frische Ananas-Erdbeeren
in Töpfen mit Wurzel,
zu Geschenken geeignet, empfiehlt
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Mag.



Jean Kissel,
A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfehlen prachtvolle

**Maifische, Holländ.
Angel-Schellfische, Cabliau, Rot-
zungen, Seezungen, Fluß-Sechte,
Rheinsalm.**

**Neue Matjes-Seringe,
neue Sommer-Malta-Kartoffeln.
Franzöf. Poularden, Kapannen,
Gähnen.**

Wenn Sie Wert
auf einen guten, schmackhaften Salat legen,
dann bitte, versuchen Sie das hochfeine

Sesamöl
in Flaschen à 3/4 Liter M. 1.—
oder offen per Liter M. 1.20
von der **Abler-Drogerie
Karl Rott,**
Ecke Douglas- und Akademiestraße.
NB. Flaschen werden mit 10 Pfg. p. Stück
zurückgenommen. 6.1.

Eine Bierde
ist ein zartes, reines, weißes Gesicht, ohne alle
Santurereinigkeiten, wie Nitesser, Blüt-
chen, Gesichtspickel, Pusteln, Hautröte zc.
Daher gebrauchen Sie nur **Stedenpferd-**

Teer- und Schwefel-Seife
von **Bergmann & Co.,** Radebeul
mit echter Schenkmarke: **Stedenpferd.**
à St. 50 Pf.
in der **Kronen-Apothek,**
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße,
G. Vieler, Kaiserstraße 223,
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,
W. Sager, Kaiserstraße 61.

**Schuppen, Haarausfall ist auf
geringe Pflege zurückzuführen.
Das beste ist Dr. Kuhn's Bren-
nesselhaarwasser. Hier bei G.
Vieler, Parf., Kaiserstr. 223. 10.1.**

**Hausmacher Leinen
und Halbleinen**
(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ecke Adler- und Kaiserstraße.

**Spargel-Platten
Spargel-Schuppen**

verschiedene Ausführungen
empfehlen

Friedrich Blos
Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
4.3.

**Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).
Donnerstag, den 5. Mai 1904
Vereinsabend**

im Saal III Schrempf.
Vortrag mit Lichtbildern punkt 9 Uhr:
Hochtouren im Fervall.
Hierzu sind auch die Angehörigen unserer
Mitglieder sowie die Mitglieder des Skiklubs
nebst Angehörigen eingeladen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.

Karlsruhe, 4. Mai.
Heute vormittag 9 Uhr kam Seine Königliche
Hoheit der Erbgroßherzog zu den höchsten
Herrschaften und berichtete mit hoher Befriedigung
über den Verlauf Seines gestrigen Aufenthaltes in
Mannheim.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog nahm
heute vormittag von 11 Uhr an den Vortrag des
Präsidenten Dr. Nicolai entgegen und empfing um
12 Uhr den Präsidenten des Evangelischen Ober-
kirchenrats Dr. Helbing zur Vortragserstattung.
Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin be-
gab sich um 1 1/2 Uhr nach Rastatt zum Besuch
dortiger Wohltätigkeitsanstalten und zu einem daselbst
veranstalteten Spinnfest des Amtsbezirks. Ihre
Königliche Hoheit kehrt heute abend halb 9 Uhr
hierher zurück.
Im Laufe des Abends hört Seine Königliche
Hoheit der Großherzog die Vorträge des Ge-
heimerats Dr. Freiherrn von Babo und des Lega-
tionsrats Dr. Seyb.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 3. Mai.
Sitzung der Strafkammer II.
Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Eller.
Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsan-
walt Schlimm.
In den Berufungssachen, mit denen sich die
Strafkammer heute zu befassen hatte, ergingen
folgende Urteile: Zimmermann Jakob Strohhäcker
aus Weispach wegen Körperverletzung 1 Monat Ge-
fängnis; Mechaniker Wilhelm Lühweiler aus
Wilsberg wegen Jagdvergehens und Bedrohung
10 Wochen Gefängnis; Glaser Emil Friedrich
Bradenhammer aus Pforzheim wegen Körper-
verletzung 2 Monate Gefängnis. Von der Anklage
wegen Uebertretung des § 367 Ziff. 6 und 8 R.St.
G.B. wurde der Handelsmann Karl Christian
Weißert aus Pforzheim freigesprochen.
Der früher bei der Firma A. Heimer in Pforz-
heim angestellte Kaufmann Franz Xaver Bollner
aus Gaisenhäusen erbrach anfangs November v. J.
eine auf dem Speicher seiner Firma stehende Kiste
mit Schuhwaren und entwendete aus derselben fünf
Paar Schuhe im Werte von 54 M. Bollner büßt
diesen Diebstahl mit 3 Monaten Gefängnis.
Die Anklage gegen Karoline Hummel geb.
Eberle aus Pforzheim wegen Beleidigung und die
Anklagesache gegen den Etuismacher Karl Erhard
Wacker aus Pforzheim wegen Betrugs kamen nicht
zur Verhandlung.
Wegen verschiedener im Laufe des vorigen Sommers
in Pforzheim verübter Betrügereien und wegen Dieb-
stahls wurde die schon mehrfach vorbestrafte Näherin
Rosine Katharine Bäuerle aus Heinsheim zu acht
Monaten Gefängnis verurteilt.

Färberei Pring.

Brompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. Mai 1904.

52. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
(gelbe Abonnementskarten).

Die Entführung aus dem Serail.

Romische Oper in 3 Akten von W. A. Mozart.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Matthias Schön.

Personen:

Selim, Bassa	Hugo Höder.
Constanze	Luis Angerer.
Belmonte	Max Pauli.
Bedrillo, dessen Diener und Aufseher über die Gärten des Bassa	Hans Buffard.
Osmün, Aufseher über des Bassa Landhaus	Hans Keller.
Blondchen, Mädchen der Constanze	R. Warmersperger.
Anführer der Leibwache des Bassa	August Haag.
Nicolo, ein Schiffer	Heinrich Blant.
Ein Stummer	Ernst Golbe.
Gefolge des Bassa. Sklaven und Sklavinnen. Wache.	

Die Handlung geht auf einem Landtze des
Bassa vor.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.

Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Mittel-Preise.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 6. Mai. 54. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Wegen Erkrankung
von Wilhelm Kempf statt „Das Winter-
märchen“: **Heimat**. Schauspiel in 4 Akten
von H. Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende
nach 9 Uhr.

Samstag, den 7. Mai. 55. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). Große Preise. **Der Ring
des Nibelungen**. Ein Bühnenfestspiel von
Richard Wagner. Vorabend. Das Rhein-
gold in einem Aufzuge. Anfang 7 Uhr. Ende
gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 8. Mai. 55. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Große Preise. **Der Ring
des Nibelungen**. Erster Tag. Die
Walküre in 3 Aufzügen von Richard Wagner.
Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Wegen Erkrankung von Ida Robinson wird
Frau Luise Neuh-Belce, Großh. Bad. Kammer-
fängerin, die Partie der „Sieglinde“ singen.

Circus Schumann. Heute Donnerstag, den
5. Mai, abends 8 Uhr, findet eine Dank- und Ab-
schiedsvorstellung sowie gleichzeitig der Ehrenabend
des Direktors Schumann statt mit dem schönsten
Programm der Saison und letztes Auftreten von
Mr. Roberts mit dem Todesprung.

2972

Unerreicht in Güte und Wohlgeschmack sind



für 2 gute Teller Suppe. In den verschiedensten Sorten stets frisch erhältlich bei
Carl Lang, Adlerstrasse 36.

Wein Spezialbier

Karmeliterbräu,

das sich seines Gehaltes, feinen Geschmacks und seiner Bekömmlichkeit wegen bei der
hiesigen verehrl. Einwohnerschaft so rasch beliebt gemacht hat, befindet sich in ständigem
offenen Ausschank in meiner Wirtschaft

„Zum Blumenfels“ Blumenstraße 23.

Ferner ist solches erhältlich in plombierten 1/1 und 1/2 Flaschen in meinen übrigen
Wirtschaften sowie in folgenden Niederlagen:

M. Antenrieth, Belfortstr. 19.
Karl Bühl, Klauereckstraße 39.
Joh. Burkhardt, Friedenstraße 11.
C. Cartharius, Karlstr. 13.
Ludwig Dörflinger, Waldstr. 45.
Friedr. Dörich, Yorkstraße 17.
Franz Gahn, Karl Wörner's Nachf.,
Herrenstr. 8.
Karl Günther, Kriegstraße 141 a.
Jean Gunz, Karlstraße 98.
Karl Hämer, Sofienstraße 126.
Ed. Halldmann, Schützenstraße 19.
Daniel Herzog, Bahnhofstr. 28.
Aug. Hofmann, Augustastr. 20.
Friedr. Hug, Belfortstr. 17.
Franz Karl Kast, Butlißstr. 1.
Ant. Kins, Sofienstraße 66.
Aug. Klingele, Amalienstr. 71.

Pauline Klotter Wwe., Gartenstr. 64.
M. Kraft, Waldbornstraße 27.
Aug. Lösch Nachf., Kaiserstraße 115.
Franz Mayer, Lenzstraße 2.
Jak. Mühle, Douglasstraße 32.
Frz. Oesterle, Blumenstraße 21.
Bernh. Oser, Waldstraße 5.
Barb. Pfirmann, Bismarckstraße 33.
Karl Reinhold, Welzienstraße 19.
Josef Reich, Rudolfstraße 15.
Emil Richter, Jähringerstr. 77, bei der
Ritterstraße.
Gust. Köhler, Jähringerstr. 98.
Adolf Schwindke, Gartenstr. 13.
Joh. Segewitz, Waldstr. 64.
Karl Vogt, Bunsenstraße 12.
A. v. Venrooy, Leopoldstraße 45.
Wilh. Weber, Karl-Friedrichstraße 6.

Um geneigten Zuspruch bittet

Wilh. Fels, Brauerei,
Kriegstraße 148.

Mittagstisch,

sowie reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte

10.1.

empfiehlt

Leo Knapp, Badische Weinstube, Ritterstrasse 18.

Nach dem Hinscheiden meiner lieben Frau sind mir so
zahlreiche Kundgebungen wärmster Teilnahme zugegangen,
dass es mir nicht möglich ist, alle einzeln zu beantworten.

Ich spreche deshalb allen Beteiligten auf diesem Wege
meinen innigsten Dank aus.

Robert Koelle,

Geheimer Kommerzienrat.

Karlsruhe i. B., im Mai 1904.

Die angesammelten Reste

VON

Seidenstoffen • Kleiderstoffen • Weisswaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

liegen

Freitag

auf.

S. Model.

Circus M. Schumann.

Messplatz * Karlsruhe * Messplatz.

Heute Donnerstag, den 5. Mai, abends 8 Uhr,
Dank- und Abschieds-Vorstellung.

Chren-Abend des Direktors M. Schumann
mit dem schönsten Programm der Saison.

Auftreten aller Künstler und Künstlerinnen. Zum letzten Male:

Der Todesprung mit dem Zweirad.

Danksagung.

Bei meinem Scheiden aus der schönen Stadt Karlsruhe fühle ich die angenehme Pflicht, an alle Bewohner der Grohh. Residenz und Umgebung sowie der hochlöblichen Behörde und verehrten Presse meinen innigsten und herzlichsten Dank auszusprechen für die rege Teilnahme und Unterstützung meines Unternehmens, verbinde zugleich den aufrichtigen Wunsch auf ein baldiges Wiedersehen.

Max Schumann, Direktor.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 3. Mai.
Seit der letzten Veröffentlichung sind von Grohh. Bezirksamt (Polizeidirektion) wegen Verkaufs gewässert oder entrahmter Milch bestraft worden:
Kornelius Bertsch, Ehefrau von Darlanden, und Horzel, Bernhard, Ehefrau von da mit je 20 M.

Karlsruhe, 4. Mai.

Aus einem Korridor in der Waldhornstraße kam ein großer heller Leberzieher mit dem Monogramm E. B. im Werte von 80 M abhanden. — Am 30. v. M. wurde einem Badegast im Friedrichsbad eine silberne Remontoiruhr, in deren Rückdeckel der Name „P. Wottge“ steht, gestohlen. — Von gestern auf heute wurden verhaftet: ein 25 Jahre alter Kutscher aus Diebesheim, der auf eine Broschüre Bestellungen aufsuchte und sich durch gefälschte Bestellscheine einen rechtswidrigen Vermögensvorteil verschaffte, und ferner ein 26 Jahre alter Hausburche aus Höpfigen, der in einem größeren Restaurant in Stellung war und dort 42 M, die das Personal zu einem Hochzeitsgeschenk für einen Mehgerburchen zusammenlegte, und einem Nebenburchen 28 M, mit welchen er Zahlungen machen sollte, in seinem Nutzen verwendete.

In verfloßener Nacht zwischen 10 und 1/2 11 Uhr wurde an der Gütlingerstraße ein Fuhrwerk von einem Zug der Abtalbahn überfahren. Die Pferde blieben unverletzt, während das Fuhrwerk und die Maschine des Zuges stark beschädigt und der Fuhrmann am Kopfe verletzt wurde. Außerdem wurde auch ein Alleebaum stark beschädigt.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.

Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.

Angesommen am 3. Mai „Kaiser Wilhelm der Große“ in Bremerhaven, „München“ in Suez,

„Athen“ in Antwerpen, „Prinzess Alice“ in New-York; am 4. Mai „Prinz Heinrich“ in Benang, „Oldenburg“ in Singapore. Passiert am 3. Mai „Preußen“ Quessant; am 4. Mai „Preußen“ Hurste Castle. Abgegangen am 3. Mai „Königin Luise“ von Gibraltar, „Seeblick“ von Southampton, „Kronprinz Wilhelm“ von New-York, „Gera“ von Genua.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 5. Mai.
9 u. 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Schuhwaren-Versteigerung im Auktionslokal Bahringersstraße 29.
11 Uhr: Grohh. Notariat IX, Grundstück-Versteigerung des Maurers Karl Mayer II Erben in Grünwinkel im Rathaus.
2 Uhr: Göpprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
2 Uhr: Jos. Hirschmann jr., Auktionator, Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.
2 Uhr: Burkhart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
2 Uhr: Haag, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Anzeigen entnehmen.)
Donnerstag, den 5. Mai:
Circus M. Schumann, Messplatz. Abschieds-Vorstellung, abends 8 Uhr.

Grohh. Hoftheater. Die Entführung aus dem Serail. Anfang 7 Uhr, Ende 1/2 10 Uhr. Mittel-Preise.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentraltturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Wlee 6, abends 6—7 Uhr.

Schwarzwalddverein. Vereinsabend mit Vortrag im Saal III der Brauerei Schrempf, punkt 9 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 4. Mai, 7 Uhr früh.

Lugano wolfig 13°, Triest bedeckt 16°, Florenz halbbedeckt 15°, Rom bedeckt 14°, Nizza wolfig 15°, Brindisi Nebel 14°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 4. Mai 1904.

Während eine Depression über Nordosteuropa liegt, bedecken Maxima den atlantischen Ozean westlich vom Kanal, sowie das östliche Mitteleuropa; zwischen beiden hindurch zieht sich über Norddeutschland, Schlesien und Böhmen hinweg eine Furche niedrigen Druckes, welche mehrere flache Minima enthält, und diese geben Anlaß zu trübem, kühlem und regnerischem Wetter. Veränderliches und kühles Wetter mit stellenweisen Regenfällen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Mal.	Barometer mm	Therm. in C.	Abfol. Feucht.	Relat. Feucht.	Wind	Himmel
3. Abd. 9 u.	751,9	9,9	7,1	79	W.	heiter
4. Mor. 7 u.	749,1	8,5	8,3	100	"	bedeckt
4. Mitt. 2 u.	751,9	10,3	6,7	72	"	"

Höchste Temperatur am 3.: 15,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8,4. Niederschlagsmenge des 3.: 1,7 mm.

Wasserstand des Rheins am 4. Mai, früh:
Schusterinsel 262, gef. 2, Kehl 294, gef. 2, Magau 450, gef. 1 cm.

Gottesdienst. — 6. Mai.

Katholische Stadt-Gemeinde.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).
5 Uhr Eröffnung der ewigen Anbetung und hl. Messe.
6 Uhr hl. Messe.
7 Uhr Amt.
Von 8 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends Anbetungsstunden.
7 Uhr Schlussstunde der ewigen Anbetung und Te Deum.

Wochengottesdienste.

Donnerstag, den 5. Mai:

8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadtpfarrer Joh. n.
8 Uhr abends Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.